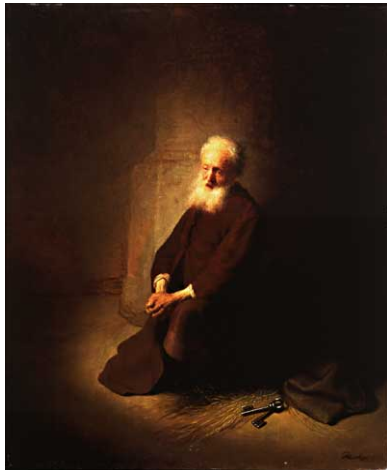


PETRUS UND JOHANNES VOR DEM HOHEN RAT

An Pfingsten – fünfzig Tage nach der Auferstehung Jesu – kommt der Heilige Geist auf die Jünger. Die erste Gemeinde entsteht. Trotz Widerstand aus höchsten politischen Kreisen verbreiten die Apostel das Evangelium: die frohe Nachricht vom Tod und von der Auferstehung Jesu. Lies Apostelgeschichte 4,1-22 und beantworte die folgenden Fragen.



Petrus im Gefängnis
(Rembrandt, 1631)

Was ist im Vorfeld dieser Ereignisse (Kap. 3) geschehen?

Was stört die führenden Juden (V. 1-2.4)?

Was geschieht mit den beiden Aposteln (V. 3)?

Zu wem bekennt sich Petrus vor dem Hohen Rat in aller Freimütigkeit (V. 9-11)?

Wie lautet das grossartige Zeugnis, das Petrus in V. 12 ablegt?

Weshalb können die führenden Juden nur wenig gegen die Apostel unternehmen (V. 14-16)?

Welche Massnahmen ergreifen die führenden Juden (V. 17-18)?

Wie sieht die Reaktion der Apostel aus (V. 19-20)?
